



Protokoll der 12. Mitgliederversammlung des Trägervereins Begegnungszentrum Bifang Olten - CULTIBO

Datum: Mittwoch, 26. April 2023
Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, nach dem offiziellen Teil Improvisationstheater mit Karin Pawelzik, Anschliessend Apéro und Austausch
Ort: CULTIBO, Aarauerstrasse 72, 4600 Olten

01 Begrüssung

Benedikt Jäggi eröffnet die Mitgliederversammlung (MV) 2023 und begrüsst die insgesamt 23 Anwesenden (19 Mitglieder und 4 Gäste) und zeigt sich erfreut, dass mit Urs Amacher auch die Presse diesem Anlass ihre Aufmerksamkeit schenkt.

Er erwähnt die folgenden Mitglieder, die sich entschuldigt haben (Reihenfolge nach Vornamen): Alena de Monaco, Andrej Golob, Christian Schmidt, Daniela Oppliger, Marco Petruzzi, Haus zur Heimat, Maria Bernadetta Jastrzebska, Markus Dietler, Markus Wyss, Paul Dilitz, Sandra Wyss, Urspeter Meyer, Werner Menzi. Stadtpräsident Thomas Marbet, hat sich für den ersten Teil entschuldigt und wird etwas später zur Versammlung hinzustossen.

Benedikt Jäggi teilt mit, dass seitens der Mitglieder keine Anträge für die diesjährige MV vorliegen.

Die Traktandenliste wird ohne Gegenstimme genehmigt. Das Protokoll führt Markus Meyer.

02 Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler und Stimmzählerin werden Fabio Corbo und Olivia Imhof ohne Gegenstimme gewählt.

Zur Wahl des Tagespräsidenten, übergibt Benedikt Jäggi das Wort an Markus Meyer, der die Wahl durchführt.

03 Wahl eines Tagespräsidenten

Benedikt Jäggi wird ohne Gegenstimme zum Tagespräsidenten gewählt und übernimmt als Tagespräsident die Leitung der MV 2023.

04 Protokoll der letzten MV vom 27. April 2022

Das Protokoll der letzten MV wurde von Markus J. Wiederkehr gelesen. Er beantragt die Genehmigung des Protokolls und regt an, dieses mit dem Datum der Erstellung und der Unterschrift des Protokollführers zu ergänzen. Das Protokoll wird ohne Gegenstimmen, mit zwei Enthaltungen genehmigt und verdankt.

05 Jahresberichte

Bericht des Vorstandes

Benedikt Jäggi macht auf den schriftlich vorliegenden Jahresbericht aufmerksam und führt zu vier bemerkenswerten Themen im Vereinsjahr 2022 explizit aus:

- Mit der Stadt Olten konnte eine Leistungsvereinbarung für die Periode vom 1.1.2023 – 31.12.2025 ausgehandelt werden, was dem CULTIBO für dieses und die beiden nächsten Jahre eine gewisse Planungssicherheit erlaubt.
- Er erwähnt die Wichtigkeit der Beziehungspflege und Kontaktaufnahme insbesondere des Vorstandes zu Stiftungen, zu Vertreterinnen der städtischen und kantonalen Behörden und befreundeten Institutionen der Stadt und Region Olten.

- Nach einem relativ zeitaufwändigen Prozess der Ausschreibung und Evaluation ist es gelungen, mit Maria Bernadetta Jastrzebska eine bestens qualifizierte Fachkraft zu gewinnen und mit ihr die Neubesetzung der Stelle von Madelon Willemsen nahtlos sicher zu stellen.
- Aufgrund der positiven Erfahrungen im Vorstand mit der Aufgabenverteilung, hat der Vorstand beschlossen, auf eine Neubesetzung des Ressorts Präsidium vorerst zu verzichten. Wir glauben, dass wir damit die Aufgabenpakete im Vorstand am einfachsten anpacken und abarbeiten können. Zudem erlaubt es uns auch sehr flexibel auf die jeweiligen beruflichen, familiären und sonstigen zeitlichen Verpflichtungen der einzelnen Vorstandsmitglieder Rücksicht zu nehmen. Es scheint dies ein wichtiges Prinzip zu sein, schliesslich geht es um ein freiwilliges Engagement, wo der Lohn nicht Ärger und Überforderung sein soll sondern lehrreiche Momente, bereichernde Begegnungen und auch etwas Stolz für das Geleistete.
Dennoch wollen wir uns demnächst auch wieder Zeit nehmen für eine Vorstandsretraite, die es uns erlauben mit einem intensiven Austausch unsere interne Organisation weiter zu entwickeln.

Bericht des Betriebes

Marco Stifani-Perucchi verweist als Zentrumsleiter auf den schriftlich vorliegenden Jahresbericht und legt in seinen Ausführungen seinen Fokus auf:

- Erfolgreicher Wiederanlauf aller Aktivitäten nach Abschluss der Massnahmen, die die Aufrechterhaltung des Betriebes massgeblich in Mitleidenschaft gezogen haben.
- Den Abschluss cultiBELLA
In erster Linie herrscht Freude und Stolz, dass dieses Projekt trotz aller Schwierigkeiten zu einem guten Abschluss gekommen ist. In zweiter Linie Dankbarkeit allen gegenüber, die dieses Gelingen mit ihrem Einsatz ermöglicht haben. Das so nun aufgewertete CULTIBO wird seinen Teil zu einer erfreulichen Weiterentwicklung beitragen.
- Die erfolgreiche Durchführung des Quartierfestes im Vögelgarten
- Die Frage der Ressourcen und der Planung der Zukunft
Bei der Darstellung der Priorisierung der Aufgaben, steht zuoberst stets: „Laufender Betrieb“. Und mit diesem „Laufenden Betrieb“ sind dann, trotz Freiwilliger, die Ressourcen des Betriebes schon beinahe vollständig genutzt. Es erscheint daher vordringlich, aus Sicht Zentrumsleitung und Betrieb, sich dieser Ressourcenfragen und der Priorisierung der Aufgaben anzunehmen, um einerseits zu verhindern, dass sich das Betriebs-Team verausgabt und sich damit mittelfristig schwächt und andererseits, um strategisch sich auf Aufgaben und eine Planung derselben zu fokussieren, die in erster Linie den Einsatz von Freiwilligen optimal unterstützen kann.

Marco Stifani-Perucchi, dankt an dieser Stelle allen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen von CULTIBO beigetragen haben.

06 Rechnung 2022 und Revisorenbericht

Monica Huerta Martinez erläutert das Vereinsgeschehen aus Sicht der Kassierin und weist auf die vier wesentlichen Aufgaben hin, die im Geschäftsjahr 2022 zu bewältigen waren:

- Buchhaltung QR-Code-fähig machen
- Neue Buchhaltungssoftware einführen und in den Griff bekommen
- Mitgliederverwaltung und Buchhaltung zusammen führen
- Projekt cultiBELLA begleiten und in ordentliche Rechnung überführen

Die zweite konsolidierte Rechnung und Bilanz des Vereinsjahres 2022, die nun zum ersten Mal mit der neu im Einsatz stehenden, QR-Code-fähigen Software erstellt wurde, konnte mit einem Gewinn von CHF 1'448.11 abgeschlossen werden. Die Details können der Rechnung entnommen werden, die für den Vorstand und die Ablage diesem Protokoll beiliegt.

Markus J. Wiederkehr und Rita Lanz haben die Rechnung als Revisoren-Team geprüft. Rita Lanz verliest den Revisionsbericht und beantragt die Abnahme von Erfolgsrechnung und Bilanz sowie die Erteilung der Décharge an Vorstand und Rechnungsführende.

Ohne Gegenstimme genehmigt die Versammlung die Rechnung und erteilt den Organen Décharge.

07 Festlegung Mitgliederbeiträge

Die Versammlung stimmt einer Beibehaltung der bisherigen Mitgliederbeiträge ohne Gegenstimme zu.

Die Mitgliederbeiträge betragen daher auch für das neue Geschäftsjahr:

- CHF 25.- für Einzelmitglieder
- CHF 40.- für Familien, Ehepaare, Konkubinatspaare
- CHF 100.- für juristische Personen
- CHF ab 250.- Fördermitglieder (Cultibo Plus)

08 Budget

Benedikt Jäggi erläutert das Budget 2023 welches mit einem Verlust von CHF 5'280.- abschliesst. Die Details können dem Budget entnommen werden, die für den Vorstand und die Ablage diesem Protokoll beiliegt.

09 Ehrungen und Verabschiedungen

Markus Meyer verweist auf die Einladung gem. der zwei Vorstandsmitglieder verabschiedet werden.

Daniela Oppliger

Letztes Jahr durften wir Daniela Oppliger, als unsere Co-Präsidentin verabschieden. Gegen Ende 2022 hat Daniela den Vorstand aufgrund Ihrer anderweitig intensiven Aufgaben in Beruf und Familie gebeten, bereits auf das Jahresende hin sich aus dem Vorstand zurückziehen zu dürfen. Wir haben dies mit Bedauern aber auch Verständnis zur Kenntnis genommen und möchten Daniela, die sich für die heutige Mitgliederversammlung entschuldigen musste, auch an dieser Stelle ganz herzlich für Ihren Einsatz Danken. Sie hat in der Funktion der Co-Präsidentin ganz wesentlich dazu beigetragen, das Cultibo in diesen Zeiten der Massnahmen zu stabilisieren.

Johanna Lotz

Seit 2017 also seit nunmehr 6 Jahren hat Johanna Lotz unser Ressort Mitglieder betreut und jedes Jahr auch dafür gesorgt, dass die Mitgliederversammlungen rechtzeitig geplant und auch ohne Pannen durchgeführt werden konnten. Auch diese Mitgliederversammlung hat sie koordiniert und regelmässig nachgefragt, damit auch sicher nichts verloren oder vergessen gehen.
„Es sind dies alles elementare und wichtige Aufgaben in jedem Verein, und Du liebe Johanna, hast das ganz toll gemacht. Und dafür möchte ich Dir im Namen des Vorstandes ganz herzlich danken. Sechs Jahre sind für eine Vorstandsarbeit in einem Begegnungszentrum, in dem ständig ein reges Kommen und Gehen herrscht, eine lange Zeit. Und wir, die wir im Vorstand weiter arbeiten, sind Dir sehr dankbar für Deine Zeit, die Du dem CULTIBO gewidmet hast. Wir sind Dir dankbar, weil neben all dem sehr kurzfristigen und oftmals auch kurzlebigen, ein solches Begegnungszentrum eben auch eine gewisse Kontinuität benötigt. Eine Kontinuität, die es erlaubt eine gewisse Zeitspanne zu überblicken, um neben den Täglichen Aufgaben eben auch die längerfristigen Ziele nicht aus den Augen zu verlieren. Und gerade diese Übersicht, hat dazu geführt, dass Du ad Interim im letzten Jahr auch noch das Ressort Personal mitbetreust hast. Herzlichen Dank.“

Johanna Lotz bedankt sich für die beiden Präsente, wendet sich mit ein paar Worten an die Versammlung und wird mit grossen Applaus verabschiedet.

10 Wahlen

Vorstand

Benedikt Jäggi schlägt turnusgemäss für die beiden nächsten Jahre die folgenden bisherigen und neuen Vorstandsmitglieder zur Wahl vor. Vorgängig zur Wahl stellen sich die beiden anwesenden Olivia Imhof und Monica Huerta Martinez kurz der Versammlung vor:

- Alena de Monaco, neu
- Benedikt Jäggi, bisher
- Christian Schmidt, bisher
- Markus Meyer, bisher
- Monica Huerta Martinez, neu
- Olivia Imhof, neu
- Urs peter Meyer, bisher

Revisoren

Gleichzeitig mit den Vorstandsmitgliedern schlägt er zur Wiederwahl als Revisoren vor:

- Rita Lanz
- Markus J. Wiederkehr

Die Vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder, die Revisorin und der Revisor werden in einem Wahlgang ohne Gegenstimme gewählt.

11 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

12 Verschiedenes

Kurzer Ausblick des Tagespräsidenten Benedikt Jäggi

Der Vorstand wird sich zu einer Retraite treffen, an der das künftige Zusammenwirken geklärt wird, um als Vorstand optimal und nachhaltig an die Weiterentwicklung des CULTIBOs beitragen zu können. Es geht dabei einerseits darum, die Prozesse und Abläufe immer wieder zu vereinfachen und den gestellten Aufgaben anzupassen und andererseits darum, sich aus Sicht des Vorstandes Gedanken zu machen, wie die Menschen im Quartier, ihr Potential in die Gestaltung des CULTIBO als Begegnungsstätte optimal einbringen können.

Kurzer Ausblick des Zentrumsleiter Marco Stifani Perucchi

Unser Fokus im Betrieb liegt darin, den „Laufenden Betrieb“ sicher zu stellen und parallel dazu Überlegungen anzustellen, um die strukturellen Probleme hinsichtlich der permanenten Ressourcenknappheit zu verstehen und zu klären um einen langfristig stabilen Betrieb aufrecht zu halten in enger Kooperation mit Organisationen und Einrichtungen, die in der Stadt und Region Olten aktiv sind.

Er weist an dieser Stelle auf drei kommende Anlässe hin:

- CULTIBO Zmittag (Indisch) Freitag, 5. Mai im CULTIBO
- Kleidermarkt Freitag, 5. Mai bis Samstag, 6. Mai im CULTIBO
- Freiwilligenevent, Rassismus – Ich doch nicht vom Samstag, 13. Mai Zwinglikirche Dulliken 09:00-16:00 Uhr

Benedikt Jäggi schliesst hier den offiziellen Teil der MV 2023 ab und dankt allen, die zum Gelingen dieser Versammlung beigetragen haben, insbesondere dem Anwesenden Stadtrat Raphael Schär und Silvia Büchi

Schluss des offiziellen Teils und Überleitung zum Kulturteil

Nach diesem offiziellen Teil bereicherte Karin Pawelzik die Anwesenden mit einem tollen Improvisationstheater, bei dem sie vom Publikum zugerufene Stichworte zu dargestellten Geschichten verwob.

Der Anlass schloss mit einem Apéro und vielen anregenden Gesprächen und Begegnungen.

Für das Protokoll: Markus Meyer, Olten, 26. April 2023

